

TEB e. V. Selbsthilfe gegr. in Baden-Württemberg
Tumore und **E**rkrankungen der **B**auchspeicheldrüse

Schirmherr Steffen Bilger MdB, Parlamentarischer Staatssekretär a. D.

- Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt
- Unterstützt durch den Krebsverband Baden-Württemberg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Newsletter

Ausgabe 04/2024



Bild 123rf Limited Teerawut Masawat

**Für Teilnehmer
der
Online-Gruppe**

TEB e. V.– Online-Gruppe

Online

Gruppentreffen

wurden aus der Not heraus geboren. Heute sind sie ein fester Bestandteil geworden und werden von unseren Mitgliedern aus den verschiedensten Bundesländern sehr gut angenommen. Sie sind sicher auch nach Corona nicht mehr wegzudenken.

Allen Teilnehmern, die uns durch die Zusendung ihrer

E-Mail-Adresse

ihre Zustimmung gaben, an der Gruppe teilzunehmen, senden wir zeitnah ein Protokoll des letzten Treffens zu, unseren

TEB-Newsletter!

Unsere Email-Adresse:

geschaeftsstelle@
teb-selbsthilfe.de

Online Treffen am 06.06.2024

16:00 bis 18:00 Uhr

Referent: Patrick Ristau M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Sektion für Forschung und Lehre in der Pflege, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, Universität zu Lübeck

Thema: Diabetische Notfälle aus Sicht des Rettungsdienstes unter besonderer Berücksichtigung des Diabetes mellitus Typ 3c

Heute konnten wir uns nach einigen Feiertagen wieder in der Onlinegruppe treffen und untereinander austauschen.

Wie immer starteten wir pünktlich und zugleich stellte ich die Frage, ob aktuell etwas anliegt, worauf wir sofort eingehen sollten. Ein Blick in die Runde zeigte mir, dass keine Besonderheit vorlag.

Deshalb stellte ich unseren heutigen Referenten vor, bedankte mich für sein Kommen und erteilte ihm das Wort.

Herr Ristau sagte ein paar kurze Sätze zu seiner Person und informierte uns über sein Thema. Bereits bei diesen Erläuterungen konnten wir feststellen, dass die heutige Onlinegruppe sicher spannend werden wird.

Wir sprachen über:

Unterschied Typ 1, 2, 3c

Welches sind die zwei Botenstoffe, die fehlen?

Überzucker

Unterzucker

FGM Geräte

Wie kann ich mit Diabetes leben und was muss ich beachten?

Warum fährt mein Diabetes Achterbahn?

Betablocker können die Symptome einer Unterzuckerung unterdrücken, sodass diese zu spät wahrgenommen wird!

Warum führt mich mein Diabetologe als Typ 2 Diabetiker und nicht als Typ 3c?

Nächste Online Gruppe:

**Donnerstag,
04.07.2024
16:00 Uhr**

Mit:

Dr. Friedrich Anger

Oberarzt, Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral-Transplantations-, Gefäß- und Kinderchirurgie
Universitätsklinikum Würzburg

Thema:

Nachbarorgan der Bauchspeicheldrüse:
Der Magen

Machen Sie mit, die Zuschaltung ist ganz einfach. Bei Problemen melden Sie sich in der Geschäftsstelle.

Tel. 07141 9563636
geschaeftsstelle@teb-selbsthilfe.de

Wann sollte ich bei einer Unterzuckerung den Rettungsdienst holen?

Es gab sehr viele Fragen, die Herr Ristau wie immer sehr ausführlich und fachlich kompetent beantwortete.

Als keine Fragen mehr kamen, stellte ich einen weiteren Gast, Herrn Priv.-Doz. Dr. Andreas Andreou, Universitätsklinikum Münster, vor.

Er berichtete, dass er sich eine Zusammenarbeit mit TEB e.V. Selbsthilfe wünscht und deshalb auch schon Kontakte geknüpft worden sind. So war er heute zum ersten Mal bei unserer Online Gruppe, um ein Gespür zu bekommen, wie so eine Gruppe abläuft.

Herr Dr. Andreou ist Chirurg – dadurch konnten wir auch medizinische Fragen, die eine Operationen an der Bauchspeicheldrüse oder generell Erkrankungen an der Bauchspeicheldrüse betreffen, stellen und auch hier gab es Antworten. Was ich besonders schön fand – er und auch Herr Ristau blieben bis zum Schluss!

Für mich war es heute sehr interessant und auch entspannend, beide Referenten in einer Onlinegruppe einzubinden.

Zwei Stunden vergingen wie im Flug und wir kamen gegen 18:00 Uhr zum Ende. Von Herzen dankte ich beiden Referenten für ihre Zeit und vor allem auch dafür, dass sie uns an ihrem Wissen und ihren Erfahrungen teilhaben ließen.

Es gab keine weiteren Fragen, die Daumen an den Bildschirmen gingen hoch - ein Zeichen des Dankes an die Referenten - und ich wusste, jetzt kann ich die Gruppe beruhigt schließen.

Bevor ich das tat, wies ich auf die nächste Onlinegruppe sowie auf die Expertentelefone hin.

Ich wünschte allen einen schönen Abend und verabschiedete mich bis zum nächsten Mal!

Katharina Stang
Gruppenleitung/Moderation